

Klebstoffempfehlungen der gängigsten Klebstoffhersteller:**Systemklebstoffe:****Klebstoffempfehlungen:**

Folgende Nassklebstoffe sind zur Verlegung der **imi-beton Matte** von den jeweiligen Herstellern freigegeben:

Wand:

- Ovalit S und Ovalit P – Metylan
- Power-Tack 300 – WULFF (Blauer Engel)
- Emiclassic und Durocol – Schönox
- KE 2000 S – Uzin Utz AG (Blauer Engel)
- D 3318 MultiFlex – WAKOL (Blauer Engel)
- D 3360 VersaTack – WAKOL
- MS 550 PVC- und Gummiklebstoff – WAKOL
- Bostik's Best – Bostik
- Ardaflex Multi – Bostik
- KE 68T – Uzin

Boden:

- Durocoll – Schönox
- Supra-Strong – WULFF (Blauer Engel)
- Power-Tack 300 – WULFF (Blauer Engel)
- WSK Pro – WULFF (Blauer Engel)
- KE 2000 S – Uzin Utz AG (Blauer Engel)
- D 3318 MultiFlex – WAKOL (Blauer Engel)
- D 3360 VersaTack – WAKOL
- MS 550 PVC- und Gummiklebstoff – WAKOL
- Bostik's Best – Bostik
- Elastostik Xtrem – Bostik
- Ardaflex Multi – Bostik
- KE 68 – Uzin

Für die Verlegung der imi-beton Matte im Badbereich siehe: www.imi-beton.com/service/downloads

Wir empfehlen für eine Verlegung in Feuchträumen das MAPEI-System.

Diese Informationen sind mit großer Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt worden. Die Angaben beruhen auf praktischen Erfahrungen, Prüfergebnissen, den Ergebnissen eigener Prüfungen und dem Stand der Technik. Für Druckfehler, Normfehler und sonstige Fehler übernehmen wir keine Haftung.

Der Verwender wird durch unsere Angaben nicht von der eigenen Prüfung der eingesetzten Materialien für den vorgesehenen Einsatzbereich befreit. Technische Änderungen vorbehalten. Der Hauptbestandteil der mineralischen **imi**-Beschichtungen ist organisch, somit sind Farbunterschiede zwischen verschiedenen Chargen nicht vollends auszuschließen. Muster dieser Materialien zeigen nur allgemeines Aussehen und können niemals Eigenschaften von Farbe, Textur, Struktur und Gefüge in sich vereinen. Unterschiede jeglicher Art, sowie Lufteinschlüsse, sind natürlich und kein Grund zur Reklamation. Geringer Verzug, sowie leichte Versätze im Stoßbereich und geringe Fugenbildung, können nicht vollends ausgeschlossen werden.